



Berlin, 18. Mai 2018

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Museumsinsel Berlin, Pergamonmuseum**

Bodestraße, 10178 Berlin

Mo, Di, Mi, Fr 10 – 18 Uhr, Do 10 – 20 Uhr, Sa + So 10 – 18 Uhr

### **Fastenbrechen (Iftar) mit Slam-Poetry und Comedy**

Donnerstag, 24. Mai 2018, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt frei, begrenzte Platzanzahl

Anmeldung erforderlich: [isl@smb.spk-berlin.de](mailto:isl@smb.spk-berlin.de)

Hiermit laden wir Sie herzlich ein zum **Fastenbrechen (Iftar) mit Slam-Poetry und Comedy** am Donnerstag, den 24. Mai 2018, ab 19.30 Uhr im Mschattasaal des Pergamonmuseums.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des seit 2015 bestehenden TAMAM-Projekts statt – einem gemeinsam von Moscheegemeinden mit dem Museum für Islamische Kunst der Staatlichen Museen zu Berlin entwickelten Bildungs- und Vermittlungsprogramm zur Förderung der kulturellen Teilhabe für junge Menschen mit und ohne muslimischem Hintergrund. Teil des Projekts sind regelmäßige öffentliche Diskussionen und Kulturveranstaltungen.

Für Stefan Weber, Direktor des Museums für Islamische Kunst, ist der Bildungsauftrag ein wichtiger Teil der Museumsarbeit: „Das Museum für Islamische Kunst besitzt ein einmaliges Potenzial, um wichtige gesellschaftliche Prozesse konstruktiv zu begleiten. ‚Der Islam‘ wird in der öffentlichen Debatte oft problematisiert. Wir zeigen, dass auch ein anderer Blick möglich ist, der bei der Fremd- und Selbstwahrnehmung neue Horizonte anbietet.“

Die vierte Veranstaltung des TAMAM-Projekts steht ganz im Zeichen der darstellenden Kunst: Der 28-jährige Comedian **Khalid Bounouar** (RebellComedy) wird Ausschnitte seines mehrfach ausgezeichneten Stand-Up-Comedy-Programms präsentieren. Das Berliner Kollektiv **i, Slam** verbindet seit sieben Jahren erfolgreich die Tradition des US-amerikanischen Poetry-Slams mit muslimischen Inhalten und bietet inzwischen deutschlandweit Workshops für junge Musliminnen und Muslime mit dem Ziel des kulturellen Austauschs an. Aus Anlass des Fastenmonats Ramadan steht im Anschluss ein reichhaltiges Buffet bereit.

Die Veranstaltungen des TAMAM-Projekts werden vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und von der Berliner Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Soziales gefördert.

Wir freuen uns über die Teilnahme von Journalistinnen und Journalisten. Bitte melden Sie sich bis zum Mittwoch, den 23. Mai 2018, per E-Mail an: [isl@smb.spk-berlin.de](mailto:isl@smb.spk-berlin.de). Sie erhalten danach eine Bestätigung per E-Mail, die im Pergamonmuseum als kostenfreie Einlasskarte dient.

Das Fotografieren ist ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung über die Ausstellung / Veranstaltung erlaubt. Bei jeder anderweitigen Nutzung der Fotos sind Sie verpflichtet, selbstständig vorab die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Sie sind verantwortlich für die Einholung weiterer Rechte (z.B. Urheberrechte an abgebildeten Kunstwerken, Persönlichkeitsrechte).

GENERALDIREKTION  
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41  
10785 Berlin

**MECHTILD KRONENBERG**  
REFERATSLEITUNG

**MARKUS FARR**  
PRESSEREFERENT

Telefon: +49 30 266 42 3402  
Mobil: +49 151 527 53 886

[presse@smb.spk-berlin.de](mailto:presse@smb.spk-berlin.de)  
[www.smb.museum/presse](http://www.smb.museum/presse)